

# Die literarischen Anfänge der deutschen Sprache

#11 Ein Arbeitsbuch

zur althochdeutschen und altniederdeutschen Literatur

von

Horst Dieter Schlosser

ERICH SCHMIDT VERLAG

# Inhalt

Seite

Einleitung .....7

Abkürzungsverzeichnis ..... 13

## **I. Die literaturgeschichtliche Entwicklung ca. 750 - 1000. . . . . 14**

1. Wo liegen die Anfänge der deutschen Literatur? . . . . . 14

2. Wer schreibt für wen und mit welcher Absicht? . . . . . 16

3. Welche Texte werden im 9. Jahrhundert geschrieben?\_\_\_\_\_18

4. Vor welchem historischen Hintergrund ist die Verbreitung  
volkssprachlicher Texte im 9. Jahrhundert zu sehen?\_\_\_\_\_20

5. Woher stammen die poetischen Formen des 9. Jahrhun-  
derts? . . . . . 22

6. Welche volkssprachliche Überlieferung bietet das 10. Jahr-  
hundert? . . . . . 24

7. Wie geht die erste Epoche der deutschen Literatur zu  
Ende? . . . . . 26

Ergänzende Hinweise und Literaturangaben . . . . . 28

## **II. Kommentare zur literaturgeschichtlichen und -theoretischen Situation der althochdeutschen/alt niederdeutschen Zeit . . . . . 30**

Vorbemerkungen . . . . . 30

1. Sprachgeschichtliche Voraussetzungen der frühen deutschen  
Literatur . . . . . 32

2. Offizielle Kommunikation und Schriftlichkeit . . . . . 34

3. Volkssprache und politisches Bewußtsein . . . . . 36

4. Frühmittelalterlicher Text und Information . . . . . 38

5. Voraussetzungen frühmittelalterlicher Textpraxis . . . . . 40

5.1. Zur Texttradition der Germanen . . . . . 40

5.2. Zur Einstellung gegenüber Texten der christlichen  
Offenbarung . . . . . 42

5.3. Zur Bedeutung der Texttradition aus Antike und  
Spätantike . . . . . 44

## Inhalt

	Seite
6. Karolingische Bildungsreform und Textpraxis . . . . .	46
7. Literarische Deutungsmuster im frühen Mittelalter. . . . .	48
7.1. Die typologische Interpretation . . . . .	48
7.2. Die allegorische Interpretation . . . . .	50
7.3. Die Vorstellung der <i>translatio imperii</i> . . . . .	50
8. Zur Funktion der Ästhetik . . . . .	52
9. Historische Bedingtheit unterschiedlicher textlicher Formen	54
10. Der rezeptionsgeschichtliche Aspekt der ahd./and. Überlieferung . . . . .	56
^,41. Zur Stellung der ahd./and. Überlieferung in der Literaturgeschichte . . . . .	58
Ergänzende Hinweise und Literaturangaben . . . . .	60
<b>III. Materialien für literaturdidaktische Projekte . . . . .</b>	<b>64</b>
Vorbemerkung . . . . .	64
1. Literaturtheorie in Autorenaussagen über Literatur. . . . .	65
2. Poesie und Gebrauchscharakter literarischer Texte. . . . .	70
3. Geschichte und Konflikt als literarisches Thema . . . . .	75
4. Lebenshilfe durch „Subliteratur“ . . . . .	80
<b>IV. Karten, Diagramme, Übersichten . . . . .</b>	<b>85</b>
1. Die Ausbreitung der fränkischen Herrschaft . . . . .	85
2. Deutschland und seine Nachbarn im 8.—10. Jahrhundert	86
3. Gesellschaft im frühen Mittelalter. . . . .	87
4. Althochdeutsche/alt niederdeutsche Literatur und Sprache im historischen Kontext . . . . .	88
5. Althochdeutsche und alt niederdeutsche Dialekte. . . . .	90
6. Schwerpunkte mittellateinischer Literatur im 8.—10. Jahrhundert . . . . .	91
7. Kurzer Überblick über die frühmittelhochdeutsche Literatur	93
<b>V. Lexikon althochdeutscher/alt niederdeutscher Texte und Autoren (zugleich als Register). . . . .</b>	<b>94</b>